

## Wie geht es jetzt weiter?

**Vielen Dank für Ihre Anfrage.** Wir werden Ihr Anliegen in der nächsten Teamsitzung besprechen.

Ein/e Mitarbeiter\*in von INKOMM wird sich bei Ihnen per Telefon oder E-Mail melden, um den Auftrag genauer zu besprechen und einen Termin für das Vorgespräch sowie mögliche Seminartermine zu vereinbaren.

Unsere Seminare sind **bedarfsorientiert und partizipativ**. Das Konzept der Seminare wird für jede Klasse oder Gruppe aus den unterschiedlichen Bedarfen (Schulsozialarbeit, Lehrkräfte, Schüler\*innen) und den Schwerpunktthemen von INKOMM entwickelt.

Im **Vorgespräch** werden wir mit der Schulsozialarbeit und/oder der Lehrkraft an Hand eines Leitfadens den genauen Auftrag klären und mögliche Ziele vereinbaren. Auf Grund unseres partizipativen Ansatzes möchten wir auch kurz in die Klasse, um sowohl INKOMM vorzustellen und die Schüler\*innen zum Seminar persönlich einzuladen, als auch die Bedarfe und Themen der Klasse abzufragen. Diese unterschiedlichen Perspektiven möchten wir gerne bei der Gestaltung unserer Seminare berücksichtigen.

Die **zweitägigen Seminare** dienen als außerschulischer Erfahrungsraum, um bestimmte Themen anzusprechen und zu bearbeiten oder in Form von pädagogischen Spielen und Übungen erfahrbar zu machen. Wir möchten damit die Klasse für bestimmte Themen sensibilisieren und einen Impuls setzen, um die vereinbarten Ziele zu erreichen. Unsere Seminare finden in der Regel in den Räumlichkeiten von INKOMM im Haus der Jugendarbeit (Rupprechtstraße 29, München) statt. Die Pausenaufsicht muss durch eine Lehrkraft gewährleistet sein. Nach jedem Seminar evaluieren wir unsere Seminare durch eine formative Abfrage der Seminarteilnehmer\*innen und durch eine interne Auswertung der Trainer\*innen.

Nach Abschluss der Maßnahme vereinbaren wir einen Termin für eine **Nachbesprechung** mit dem/der Auftraggeber\*in. Bei dieser Besprechung stellen wir unser Konzept vor, erläutern die Rückmeldungen der Teilnehmer\*innen, schildern unsere Wahrnehmung der Klasse und geben Hinweise auf mögliche Ressourcen und Potenziale.

### INKOMM – Projektzentrum Interkulturelle Kommunikation

im Haus der Jugendarbeit

<http://inkomm.awo-muenchen.de>